

METEOR PRIMER

EPOXIDISCHES GRÜNDUNGSHARZ FÜR ANGEFEUCHTETE MINERALBÖDEN - Variante **HYDRO**

ANWENDUNG

Für die Grundierung von unversiegelten mineralischen Untergründen für Epoxidböden und zur Verfestigung von Untergründen und zur Staubentfernung. Aufgrund seiner niedrigen Viskosität kann Meteor Primer auch zur Injektion verwendet werden.

HINTERGRUND

Der mineralische Untergrund sollte der Klasse min. C20/25 sein, mit einer Abziehfestigkeit von min. 1,5 MPa. Während der Aushärtung ist das Harz nicht empfindlich gegenüber Feuchtigkeit, weder aus dem Untergrund noch aus der Luft. Die Oberflächenfeuchtigkeit des Untergrunds sollte jedoch nicht höher als 15% sein (stumpffeuchter Untergrund, z.B. nach Überflutung mit Wasser getrocknete Oberfläche). Es ist zu beachten, dass die Versiegelung eines unversiegelten Untergrunds mit einem Epoxidharzsystem dazu führen kann, dass sich das System aufgrund des Dampfdrucks im Untergrund ablöst.

VORTEILE

- erhöht die Widerstandsfähigkeit des Substrats gegen die chemische Aggression bestimmter Medien, vorausgesetzt, es wird eine undurchlässige Schicht gebildet (Einzelheiten finden Sie im Anhang zum technischen Datenblatt: "Tabelle der chemischen Beständigkeit des Meteor-Systems")
- niedrige Viskosität
- sehr gute Untergrundhaftung
- sehr gute Eindringtiefe
- kann mit Sand verfüllt werden
- sehr gute Aushärtungsgeschwindigkeit bei reduzierten Temperaturen
- sehr gute mechanische Eigenschaften
- Viskosität kann durch Verdünnen mit Epoxid-Lösungsmitteln reduziert werden

ANWENDUNGSMETHODEN

Streichen mit einer Harzrolle (Nylonrolle), Pinsel.

EFFIZIENZ

Unter normalen Bedingungen, auf einem nicht saugfähigen Untergrund, beträgt z der Verbrauch 0,15 - 0,25 kg/m² pro Anstrich.

LEISTUNGSBEDINGUNGEN

Mischen Sie vor der Anwendung die Komponente A, fügen Sie die abgewogene Menge der Komponente B hinzu und mischen Sie sie ca. 3-4 Minuten lang gründlich mit einem langsam laufenden Mixer. Sobald die Komponenten gemischt sind, hat der Härtingsprozess unwiderruflich begonnen. Bereiten Sie immer eine Portion vor, die innerhalb von ca. 15-20 Minuten gleichmäßig aufgetragen werden kann. Die Grundierung sollte bei Temperaturen zwischen 7 und 25°C durchgeführt werden. Die relative Luftfeuchtigkeit ist nicht wichtig.

TECHNISCHE DATEN

	PARAMETER	WERT	UNIT
1	Mischungsverhältnis Komponente A Komponente B	100 40	nach Gewicht nach Gewicht
1	Dichte	1,00 bis 1,20	[g/cm ³]
2	Viskosität	400 bis 600	[mPa*s]
3	Lagerfähigkeit bei 20°C	20 - 30	[min]
4	Aushärtungszeit	24	[h]

REINIGUNG DER WERKZEUGE

Reinigen Sie die Werkzeuge und alle Verunreinigungen frisch mit Aceton oder einem anderen Epoxidharzlösungsmittel. Wenn das Harz ausgehärtet ist, kann es nur mechanisch entfernt werden.

REINIGUNG UND PFLEGE DES HARZBODENS

- **Si-Clean** – Vorbereitung für die tägliche Reinigung und Pflege
- **Si-Wax** – selbstglänzende Polymerpaste
- **Si-Active Resin Clean** – Alkalischer Reiniger für die Grundreinigung und Entfernung von starken Verschmutzungen

LAGERUNG

Lagern Sie Harz und Härter in geschlossenen Fabrikbehältern. Nicht einfrieren lassen. Nicht über 25°C erhitzen.

VERPACKUNG

Metallboxen (Komponente A und B)

GESUNDHEITS- UND SICHERHEITANFORDERUNGEN

Einige Bestandteile von Bodenbelagsmassen sind in unausgehärtetem Zustand gesundheitsschädlich. Sie können bei besonders empfindlichen Menschen Allergien auslösen. Bei der Ausführung der Arbeiten müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Die Räume, in denen die Böden vorbereitet und verlegt werden, müssen gut belüftet sein. Die Arbeiter sollten tragen: Kleidung, Schuhe, Schutzbrille und Handschuhe. Detaillierte Sicherheitsvorschriften finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Inhaltsstoffe. METEOR PRIMER Epoxid-Bodenbeläge sind nach dem Aushärten physiologisch inert für den menschlichen Körper, bieten eine abwaschbare Oberfläche und können daher in der pharmazeutischen, kosmetischen und Lebensmittelindustrie verwendet werden.

Hinweis: Die obigen Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt, sind jedoch nicht rechtsverbindlich.

Hygienische Zulassung Nr. 406/322/414/2020

3